

Medieninfo vom 27.12.2011

Heilpädagogisches Reiten: Aga und Ballantine ermöglichen seit 20 Jahren Bewohnern und Patienten der LWL-Einrichtungen Lippstadt das große Glück auf dem Rücken der Pferde



Bedanken sich jetzt mit einer Extraportion Gemüse bei den beiden Therapiepferden Aga (l.) und Ballantine für die geleistete Arbeit in 20 Jahren: Marion Witte und Ulrike Kersting (Mitte v.l.), die gemeinsam mit Siegfried Kersting das heilpädagogische Reiten durchführen, sowie Patientin Yvonne Stennrich und Bewohner Oliver Isenberg.

Benninghausen (lwl). 20 Jahre lang im gleichen Betrieb: Was schon bei Menschen alles andere als alltäglich ist, ist bei Pferden bereits eine kleine Sensation – über die sich Siegfried Kersting, Ulrike Kersting und Marion Witte ganz besonders freuen, denn ihre beiden „Jubilare“ sind als heilpädagogische Reitpferde des LWL-Wohnverbunds Lippstadt auch im betagten Alter noch mit viel Schwung im aktiven Dienst.

1991 holten die Mitarbeiter der Tagesstruktur des LWL-Wohnverbunds Lippstadt Aga und Ballantine nach Benninghausen. „Die beiden waren ursprünglich Freizeitpferde, die wir bei uns zu Therapiepferden ausgebildet haben“, sagt Siegfried Kersting. Seither haben die beiden Stuten im Rahmen des heilpädagogischen Reitens mit unzähligen Bewohnern und Patienten der LWL-Einrichtungen Lippstadt zusammengearbeitet.

„Die Ziele dieser Arbeit sind dabei so unterschiedlich wie die Menschen, um die es geht“, erklärt Ulrike Kersting. So drehe sich bei dem einen alles darum, im direkten Kontakt mit dem Pferd zu mehr Selbstbewusstsein zu finden, bei anderen wiederum stehe das Überwinden von Ängsten im Mittelpunkt oder das Stärken des Körpergefühls.

Aufgaben, denen Aga und Ballantine mit ihrem menschenbezogenen und ausgeglichenen Wesen seit nunmehr 20 Jahren wie echte Profis begegnen. Auch wenn die beiden Therapiepferde es mittlerweile etwas ruhiger angehen lassen. „Die Hauptleistungsträger sind jetzt unsere beiden anderen Therapiepferde Astuce und Tillmann“, so Siegfried Kersting. Zum „alten Eisen“ gehören Aga und Ballantine deshalb aber nicht, versichert der LWL-Mitarbeiter. Schließlich halte der Kontakt zu den Bewohnern und die stete Arbeit die beiden Stuten fit – „und das wollen wir natürlich so lange wie möglich nutzen“.

Zu Ehren der beiden „Dienstjubilare“ fand jetzt ein kleines Fest auf dem Gelände des Benninhauser Reitstalls Schulte-Kemper statt. Neben den Bewohnern und Patienten der verschiedenen LWL-Einrichtungen am Standort Lippstadt, die das Angebot des heilpädagogischen Reitens nutzen, ließen es sich auch einige Mitarbeiter sowie der Leiter des LWL-Wohnverbunds Lippstadt, Hartmut Paech-Bruch, nicht nehmen, Aga und Ballantine mit einer Extraportion Gemüse für ihre besonderen Leistungen zu würdigen.

Kontakt:
Susanne Schulte-Nölle, Öffentlichkeitsbeauftragte
Tel. 02945 981-5085
E-Mail: susanne.schulte-noelle@wkp-lwl.org

LWL-Pressestelle:
Tel.: 0251 591-235
E-Mail: presse@lwl.org